



ISBN 978-3-945451-05-2

Sonderauswertung

# Gesamtkosten von Zahlungsverfahren

## – Fallbeispiele von Händlern –

Eine empirische Erhebung im deutschen Online-Handel

[www.ibi.de](http://www.ibi.de)

ibi

research  
an der Universität  
Regensburg

## Vorwort der Autoren

Ziel der im September 2014 veröffentlichten Studie „Gesamtkosten von Zahlungsverfahren“ war die Gegenüberstellung der verbreitetsten Zahlungsverfahren in Online-Shops auf der Grundlage der ihnen zuzurechnenden Gesamtkosten. Die Gesamtkosten beinhalten nicht nur die unmittelbaren direkten Kosten der Verfahren, sondern auch vor- und nachgelagerte indirekte Kosten.

Den in der Studie ausgewiesenen Ergebnissen lag der „durchschnittliche“ Händler der Befragung zugrunde (der sog. Basisfall). Dort zeigt sich, dass es eine Vielzahl von Einflussfaktoren auf die Gesamtkosten gibt, deren Ausprägungen im Einzelfall beträchtlich differieren können. Mit der hier vorliegenden ergänzenden Auswertung sollen die Auswirkungen umfassend beleuchtet werden.

Daher werden neben dem Basisfall drei weitere Fälle betrachtet, die individuellen Händlertypen entsprechen. Diese Händlertypen stellen dabei nicht Branchendurchschnitte dar, sondern in sich geschlossene Einzelfälle. Die verschiedenen Einflussfaktoren auf die Gesamtkosten werden mittels der Szenariotechnik

modelliert. Die Auswertung erfolgt auf der Grundlage des vorliegenden Datensatzes der Studie.

Abschließend werden die Ergebnisse einander vergleichend gegenübergestellt, um Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Basisfall und den drei Szenarien zu identifizieren.

Zu beachten ist, dass die Kosten eines Zahlungsverfahrens nicht der einzige Aspekt bei der Auswahl und dem Angebot von Zahlungsverfahren sind. Auf gar keinen Fall darf man z. B. die Kundenakzeptanz oder die Abbruchquoten eines Zahlungsverfahrens außer Acht lassen.

Die Studie steht unter [www.ibi.de/zvskosten](http://www.ibi.de/zvskosten) zum kostenlosen Download zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Gewinn beim Lesen.

*Ihr Autorenteam im Januar 2015*

*Holger Seidenschwarz, Stefan Weinfurtner,  
Dr. Ernst Stahl, Dr. Georg Wittmann*

# Studie „Gesamtkosten von Zahlungsverfahren“



Kostenloser Download unter: [www.ibi.de/zvkosten](http://www.ibi.de/zvkosten)

## Höhe der gesamten Kosten von Zahlungsverfahren: Der Basisfall als Vergleichsmaßstab

Aufgrund der Stichprobe hat sich der so genannte Basisfall\* ergeben. Für ihn wurden über alle Nennungen der Händler die durchschnittlichen monatlichen Bestellungen, der durchschnittliche Warenkorb sowie die durchschnittliche Retourenquote berechnet. Ferner wird davon ausgegangen, dass die Händler sowohl interne als auch externe Risikoprüfungen sowie Mahn- und Inkassoverfahren durchführen. Den nachfolgenden Berechnungen liegen somit folgende Werte zu Grunde.

<b>Anzahl der monatlichen Bestellungen</b>	2.979
<b>Höhe des durchschnittlichen Warenkorbs</b>	100,60 €
<b>Durchschnittliche Retourenquote</b>	7 %
<b>Risikoprüfungen</b>	werden intern sowie extern durchgeführt
<b>Mahn- und Inkassoverfahren</b>	werden durchgeführt
<b>Handelsspanne</b>	42,6 %
<b>Kosten der Zahlungsausfälle</b>	65,75 € je Zahlungsausfall

\* Vgl. die Studie „Gesamtkosten von Zahlungsverfahren – Was kostet das Bezahlen im Internet wirklich?“, S. 52-57.

## Gesamtkosten im Basisfall: Rechnung das teuerste, SOFORT Überweisung das günstigste Verfahren

Zahlungsverfahren	Direkte Kosten	Indirekte Kosten										Gesamtkosten	
	direkte Kosten	interne Prüfungen (1)	externe Prüfungen (2)	verspäteter Zahlungseingang	Warenreservierung bei Vorkasse	Zahlungsstörungen	Zahlungsausfälle	manuelle Nachbearbeitungen	Mahn- und Inkassowesen	Retourenabwicklung	Retourenkorrekturfaktor (3)	Gesamtkosten (Euro /TX)	Gesamtkosten (% des WK)
Vorkasse per Überweisung	0,98 €	0,31 €	0,10 €	0,04 €	0,09 €	0,27 €	0,62 €	0,51 €	0,53 €	0,04 €	0,06 €	3,54 €	3,52%
Zahlung auf Rechnung	1,74 €	1,18 €	0,35 €	0,20 €	- €	0,82 €	1,34 €	0,65 €	1,31 €	0,18 €	0,60 €	8,36 €	8,31%
Zahlung auf Rechnung abgesichert über DL	3,82 €	0,60 €	0,27 €	0,21 €	- €	- €	- €	0,11 €	- €	0,04 €	0,16 €	5,22 €	5,19%
Lastschrift	1,36 €	0,98 €	0,28 €	0,08 €	- €	0,48 €	0,54 €	0,30 €	0,34 €	0,03 €	- €	4,41 €	4,38%
Lastschrift abgesichert über DL	2,30 €	0,58 €	0,33 €	0,21 €	- €	- €	- €	0,08 €	- €	0,04 €	0,01 €	3,54 €	3,52%
Nachnahme	3,96 €	0,16 €	0,09 €	0,14 €	- €	0,07 €	0,21 €	0,20 €	0,26 €	0,01 €	0,01 €	5,11 €	5,08%
Kreditkarte	2,42 €	0,43 €	0,10 €	0,16 €	- €	0,26 €	0,52 €	0,15 €	0,32 €	0,06 €	0,04 €	4,45 €	4,42%
PayPal	2,13 €	0,83 €	0,10 €	0,05 €	- €	0,31 €	0,53 €	0,34 €	0,27 €	0,08 €	0,23 €	4,87 €	4,85%
SOFORT Überweisung	1,33 €	0,11 €	0,11 €	0,05 €	- €	0,10 €	0,06 €	0,06 €	0,02 €	0,02 €	0,02 €	1,88 €	1,87%

Die Kosten sind angegeben in Euro bezogen auf die Höhe des durchschnittlichen Warenkorbs des Basisfalls (100,60 Euro).

- 1) Die Kosten für interne Risikoprüfungen wurden nach Expertengesprächen zur Komplexitätsreduktion für alle Verfahren mit den gleichen Kosten angesetzt.
- 2) Bei den Kosten für die externe Risikoprüfung wurde auf Werte aus einer separaten Expertenschätzung zurückgegriffen.
- 3) Der Retourenkorrekturfaktor stellt einen wertmäßigen Aufschlag auf die Zahlungsverfahren dar, die nicht die geringste Retourenwahrscheinlichkeit im vorliegenden Betrachtungsfall aufweisen. Für den Basisfall ist dies die Lastschrift.

## Szenario 1: Der große Bekleidungsversender

Es wird das Szenario\* eines großen Online-Händlers der Bekleidungsbranche betrachtet. Im Vergleich zum Basisfall weist er ein deutlich höheres monatliches Bestellvolumen mit einem größerem Warenkorb sowie eine deutlich höhere Retourenquote auf. Ferner wird davon ausgegangen, dass der Händler sowohl interne als auch externe Risikoprüfungen sowie Mahn- und Inkassoverfahren durchführt. Den nachfolgenden Berechnungen liegen somit folgende Werte zu Grunde.

<b>Anzahl der monatlichen Bestellungen</b>	20.000
<b>Höhe des durchschnittlichen Warenkorbs</b>	150 €
<b>Durchschnittliche Retourenquote</b>	35 %
<b>Risikoprüfungen</b>	werden intern sowie extern durchgeführt
<b>Mahn- und Inkassoverfahren</b>	werden durchgeführt
<b>Handelsspanne</b>	200 %
<b>Kosten der Zahlungsausfälle</b>	Die Kosten der Zahlungsausfälle setzen sich aus Kosten für Administration, Personal (Annahme: zusammen 30 % des Ausfalls) sowie dem tatsächlichen Ausfall, der von der Handelsspanne abhängt, zusammen.

\* Es handelt sich dabei um die Betrachtung eines in sich geschlossenen Einzelfalls, nicht um einen Durchschnittsfall der Branche.

# Szenario 1: Gesamtkosten im Fall des großen Bekleidungsversenders

Zahlungsverfahren	Direkte Kosten	Indirekte Kosten										Gesamtkosten	
	direkte Kosten	interne Prüfungen (1)	externe Prüfungen (2)	verspäteter Zahlungseingang	Warenreservierung bei Vorkasse	Zahlungsstörungen	Zahlungsausfälle (3)	manuelle Nachbearbeitungen	Mahn- und Inkassowesen	Retourenabwicklung	Retourenkorrekturfaktor (4)	Gesamtkosten (Euro /TX)	Gesamtkosten (% des WK)
<b>Vorkasse per Überweisung</b>	1,15 €	0,31 €	0,10 €	0,06 €	0,14 €	0,27 €	0,92 €	0,51 €	0,53 €	0,19 €	0,30 €	<b>4,47 €</b>	<b>2,98%</b>
<b>Zahlung auf Rechnung</b>	2,05 €	1,18 €	0,35 €	0,30 €	- €	0,82 €	1,33 €	0,65 €	1,31 €	0,90 €	2,98 €	<b>11,55 €</b>	<b>7,90%</b>
<b>Zahlung auf Rechnung abgesichert über DL</b>	5,40 €	0,60 €	0,27 €	0,31 €	- €	- €	- €	0,11 €	- €	0,21 €	0,81 €	<b>7,73 €</b>	<b>5,15%</b>
<b>Lastschrift</b>	1,76 €	0,98 €	0,28 €	0,11 €	- €	0,48 €	0,54 €	0,30 €	0,34 €	0,17 €	- €	<b>4,97 €</b>	<b>3,31%</b>
<b>Lastschrift abgesichert über DL</b>	3,31 €	0,58 €	0,33 €	0,31 €	- €	- €	- €	0,08 €	- €	0,21 €	0,05 €	<b>4,86 €</b>	<b>3,24%</b>
<b>Nachnahme</b>	4,23 €	0,16 €	0,09 €	0,20 €	- €	0,07 €	0,21 €	0,20 €	0,26 €	0,04 €	0,04 €	<b>5,50 €</b>	<b>3,67%</b>
<b>Kreditkarte</b>	3,41 €	0,43 €	0,10 €	0,24 €	- €	0,26 €	0,51 €	0,15 €	0,32 €	0,32 €	0,20 €	<b>5,92 €</b>	<b>3,95%</b>
<b>PayPal</b>	3,03 €	0,83 €	0,10 €	0,08 €	- €	0,31 €	0,52 €	0,34 €	0,27 €	0,42 €	1,16 €	<b>7,06 €</b>	<b>4,70%</b>
<b>SOFORT Überweisung</b>	1,87 €	0,11 €	0,11 €	0,08 €	- €	0,10 €	0,06 €	0,06 €	0,02 €	0,09 €	0,11 €	<b>2,60 €</b>	<b>1,74%</b>

Die Kosten sind angegeben in Euro bezogen auf die Höhe des durchschnittlichen Warenkorbs (150 Euro).

- 1) Die Kosten für interne Risikoprüfungen wurden nach Expertengesprächen zur Komplexitätsreduktion für alle Verfahren mit den gleichen Kosten angesetzt.
- 2) Bei den Kosten für die externe Risikoprüfung wurde auf Werte aus einer separaten Expertenschätzung zurückgegriffen.
- 3) Die Kosten der Zahlungsausfälle setzen sich aus Kosten für Administration, Personal sowie dem tatsächlichen Ausfall, der von der Handelsspanne abhängt, zusammen.
- 4) Der Retourenkorrekturfaktor stellt einen wertmäßigen Aufschlag auf die Zahlungsverfahren dar, die nicht die geringste Retourenwahrscheinlichkeit im vorliegenden Betrachtungsfall aufweisen. Für den betrachteten Fall ist dies die Lastschrift.

## Szenario 2: Der kleine Geschenkartikelversender

Es wird das Szenario\* eines kleinen Online-Shops zum Vertrieb von Geschenkartikeln betrachtet. Im Vergleich zum Basisfall weist er deutlich geringere monatliche Bestellungen mit kleinerem Warenkorb auf. Die Retourenquote ist unterdurchschnittlich. Ferner wird davon ausgegangen, dass der Händler weder interne noch externe Risikoprüfungen sowie auch keine Mahn- und Inkassoverfahren durchführt. In Folge treten mehr Zahlungsausfälle auf. Den nachfolgenden Berechnungen liegen somit folgende Werte zu Grunde.

<b>Anzahl der monatlichen Bestellungen</b>	500
<b>Höhe des durchschnittlichen Warenkorbs</b>	50 €
<b>Durchschnittliche Retourenquote</b>	3 %
<b>Risikoprüfungen</b>	werden weder intern noch extern durchgeführt
<b>Mahn- und Inkassoverfahren</b>	werden nicht durchgeführt
<b>Handelsspanne</b>	100 %
<b>Kosten der Zahlungsausfälle</b>	Die Kosten der Zahlungsausfälle setzen sich aus Kosten für Administration, Personal (Annahme: zusammen 30 % des Ausfalls) sowie dem tatsächlichen Ausfall, der von der Handelsspanne abhängt, zusammen.

\* Es handelt sich dabei um die Betrachtung eines in sich geschlossenen Einzelfalls, nicht um einen Durchschnittsfall der Branche.



## Szenario 2: Gesamtkosten im Fall des kleinen Geschenkartikelversenders

Zahlungsverfahren	Direkte Kosten	Indirekte Kosten										Gesamtkosten	
	direkte Kosten	interne Prüfungen	externe Prüfungen	verspäteter Zahlungseingang	Warenreservierung bei Vorkasse	Zahlungsstörungen	Zahlungsausfälle (1)	manuelle Nachbearbeitungen	Mahn- und Inkassowesen	Retourenabwicklung	Retourenkorrekturfaktor (2)	Gesamtkosten (Euro /TX)	Gesamtkosten (% des WK)
Vorkasse per Überweisung	0,80 €	- €	- €	0,02 €	0,05 €	0,27 €	0,46 €	0,51 €	- €	0,02 €	0,03 €	2,15 €	4,30%
Zahlung auf Rechnung	1,42 €	- €	- €	0,10 €	- €	0,82 €	0,99 €	0,65 €	- €	0,08 €	0,26 €	4,31 €	8,63%
Zahlung auf Rechnung abgesichert über DL	2,20 €	- €	- €	0,10 €	- €	- €	- €	0,11 €	- €	0,02 €	0,07 €	2,50 €	5,00%
Lastschrift	0,96 €	- €	- €	0,04 €	- €	0,48 €	0,40 €	0,30 €	- €	0,01 €	- €	2,21 €	4,41%
Lastschrift abgesichert über DL	1,26 €	- €	- €	0,10 €	- €	- €	- €	0,08 €	- €	0,02 €	0,00 €	1,46 €	2,93%
Nachnahme	3,69 €	- €	- €	0,07 €	- €	0,07 €	0,16 €	0,20 €	- €	0,00 €	0,00 €	4,19 €	8,38%
Kreditkarte	1,40 €	- €	- €	0,08 €	- €	0,26 €	0,38 €	0,15 €	- €	0,03 €	0,02 €	2,32 €	4,63%
PayPal	1,21 €	- €	- €	0,03 €	- €	0,31 €	0,39 €	0,34 €	- €	0,04 €	0,10 €	2,41 €	4,82%
SOFORT Überweisung	0,78 €	- €	- €	0,03 €	- €	0,10 €	0,04 €	0,06 €	- €	0,01 €	0,01 €	1,02 €	2,04%

Die Kosten sind angegeben in Euro bezogen auf die Höhe des durchschnittlichen Warenkorbs (50 Euro).

- 1) Die Kosten der Zahlungsausfälle setzen sich aus Kosten für Administration, Personal sowie dem tatsächlichen Ausfall, der von der Handelsspanne abhängt, zusammen.
- 2) Der Retourenkorrekturfaktor stellt einen wertmäßigen Aufschlag auf die Zahlungsverfahren dar, die nicht die geringste Retourenwahrscheinlichkeit im vorliegenden Betrachtungsfall aufweisen. Für den betrachteten Fall ist dies die Lastschrift.

## Szenario 3: Versender hochwertiger Unterhaltungselektronik

Es wird das Szenario\* eines Versenders hochwertiger Unterhaltungselektronik betrachtet. Im Vergleich zum Basisfall weist er einen deutlich höheren Warenkorb, allerdings bei weniger monatlichen Bestellungen, sowie eine deutlich geringere Retourenquote auf. Ferner wird davon ausgegangen, dass der Händler sowohl interne als auch externe Risikoprüfungen sowie Mahn- und Inkassoverfahren durchführt. Den nachfolgenden Berechnungen liegen somit folgende Werte zur Grunde.

<b>Anzahl der monatlichen Bestellungen</b>	500
<b>Höhe des durchschnittlichen Warenkorbs</b>	1.600 €
<b>Durchschnittliche Retourenquote</b>	2 %
<b>Risikoprüfungen</b>	werden intern sowie extern durchgeführt
<b>Mahn- und Inkassoverfahren</b>	werden durchgeführt
<b>Handelsspanne</b>	15 %
<b>Kosten der Zahlungsausfälle</b>	Die Kosten der Zahlungsausfälle setzen sich aus Kosten für Administration, Personal (Annahme: zusammen 30 % des Ausfalls) sowie dem tatsächlichen Ausfall, der von der Handelsspanne abhängt, zusammen.

\* Es handelt sich dabei um die Betrachtung eines in sich geschlossenen Einzelfalls, nicht um einen Durchschnittsfall der Branche.

## Szenario 3: Gesamtkosten im Fall des Elektronikversenders

Zahlungsverfahren	Direkte Kosten	Indirekte Kosten										Gesamtkosten	
	direkte Kosten	interne Prüfungen (1)	externe Prüfungen (2)	verspäteter Zahlungseingang	Warenreservierung bei Vorkasse	Zahlungsstörungen	Zahlungsausfälle (3)	manuelle Nachbearbeitungen	Mahn- und Inkassowesen	Retourenabwicklung	Retourenkorrekturfaktor (4)	Gesamtkosten (Euro /TX)	Gesamtkosten (% des WK)
<b>Vorkasse per Überweisung</b>	6,18 €	0,31 €	0,10 €	0,68 €	1,49 €	0,27 €	9,80 €	0,51 €	0,53 €	0,01 €	0,02 €	<b>19,90 €</b>	<b>1,24%</b>
<b>Zahlung auf Rechnung</b>	11,22 €	1,18 €	0,35 €	3,15 €	- €	0,82 €	36,89 €	0,65 €	1,31 €	0,05 €	0,17 €	<b>55,79 €</b>	<b>3,49%</b>
<b>Zahlung auf Rechnung abgesichert über DL</b>	51,83 €	0,60 €	0,27 €	3,34 €	- €	- €	- €	0,11 €	- €	0,01 €	0,05 €	<b>56,22 €</b>	<b>3,51%</b>
<b>Lastschrift</b>	13,25 €	0,98 €	0,28 €	1,20 €	- €	0,48 €	14,93 €	0,30 €	0,34 €	0,01 €	- €	<b>31,79 €</b>	<b>1,99%</b>
<b>Lastschrift abgesichert über DL</b>	32,94 €	0,58 €	0,33 €	3,30 €	- €	- €	- €	0,08 €	- €	0,01 €	0,00 €	<b>37,23 €</b>	<b>2,33%</b>
<b>Nachnahme</b>	12,03 €	0,16 €	0,09 €	2,17 €	- €	0,07 €	5,90 €	0,20 €	0,26 €	0,00 €	0,00 €	<b>20,88 €</b>	<b>1,31%</b>
<b>Kreditkarte</b>	32,46 €	0,43 €	0,10 €	2,56 €	- €	0,26 €	14,26 €	0,15 €	0,32 €	0,02 €	0,01 €	<b>50,56 €</b>	<b>3,16%</b>
<b>PayPal</b>	29,54 €	0,83 €	0,10 €	0,85 €	- €	0,31 €	14,59 €	0,34 €	0,27 €	0,02 €	0,07 €	<b>46,92 €</b>	<b>2,93%</b>
<b>SOFORT Überweisung</b>	17,74 €	0,11 €	0,11 €	0,81 €	- €	0,10 €	1,60 €	0,06 €	0,02 €	0,01 €	0,01 €	<b>20,55 €</b>	<b>1,28%</b>

Die Kosten sind angegeben in Euro bezogen auf die Höhe des durchschnittlichen Warenkorbs (2.000 Euro).

- 1) Die Kosten für interne Risikoprüfungen wurden nach Expertengesprächen zur Komplexitätsreduktion für alle Verfahren mit den gleichen Kosten angesetzt.
- 2) Bei den Kosten für die externe Risikoprüfung wurde auf Werte aus einer separaten Expertenschätzung zurückgegriffen.
- 3) Die Kosten der Zahlungsausfälle setzen sich aus Kosten für Administration, Personal sowie dem tatsächlichen Ausfall, der von der Handelsspanne abhängt, zusammen.
- 4) Der Retourenkorrekturfaktor stellt einen wertmäßigen Aufschlag auf die Zahlungsverfahren dar, die nicht die geringste Retourenwahrscheinlichkeit im vorliegenden Betrachtungsfall aufweisen. Für den betrachteten Fall ist dies die Lastschrift.

## Gegenüberstellung der Szenarien

Zahlungsverfahren	Basisfall	Szenario 1: „Großer Bekleidungs- versender“	Szenario 2: „Kleiner Geschenkartikel- versender“	Szenario 3: „Unterhaltungs- elektronik- versender“
Vorkasse per Überweisung	3,52% (2)	2,98% (2)	4,30% (3)	1,24% (1)
Zahlung auf Rechnung	8,31% (9)	7,90% (9)	8,63% (9)	3,49% (8)
Zahlung auf Rechnung abgesichert über DL	5,19% (8)	5,15% (8)	5,00% (7)	3,51% (9)
Lastschrift	4,38% (4)	3,31% (4)	4,41% (4)	1,99% (4)
Lastschrift abgesichert über DL	3,52% (2)	3,24% (3)	2,93% (2)	2,33% (5)
Nachnahme	5,08% (7)	3,67% (5)	8,38% (8)	1,31% (3)
Kreditkarte	4,42% (5)	3,95% (6)	4,63% (5)	3,16% (7)
PayPal	4,85% (6)	4,70% (7)	4,82% (6)	2,93% (6)
SOFORT Überweisung	1,87% (1)	1,74% (1)	2,04% (1)	1,28% (2)

Die Kosten sind angegeben in Prozent bezogen auf die Höhe des durchschnittlichen Warenkorbs je Szenario.

Die eingeklammerte Zahl gibt je Szenario die Reihung der Zahlungsverfahren in Bezug auf die Gesamtkosten an.

Bei den Szenarien handelt es sich um die Betrachtung in sich geschlossener Einzelfälle, nicht um Durchschnittsfälle der Branchen.

## Fazit

### **Bei höheren Warenkörben fallen die Kosten der Zahlungsabwicklung weniger stark ins Gewicht**

Die absolute Höhe der Kosten ist bei den meisten Kostenfaktoren auch abhängig vom Wert der Bestellung. Für den Vergleich zwischen verschiedenen Händlern bietet sich daher die relative Angabe in Prozent der Warenkorbhöhe an. Dabei zeigt sich, dass die Gesamtkosten der Zahlungsverfahren tendenziell bei kleinen Bestellwerten einen großen, bei hohen Bestellwerten einen geringeren Anteil am Umsatz ausmachen.

### **Die Absicherung von Rechnungs- oder Lastschriftzahlungen lohnt sich häufig, aber nicht in jedem Fall**

In vielen Fällen ergibt die Absicherung unsicherer Zahlungsverfahren über einen Dienstleister Sinn. Es zeigt sich aber, dass nicht in jedem Fall die höheren direkten Kosten der Absicherung durch geringere indirekte Kosten überkompensiert werden. Händler sollten dies für ihre individuelle Situation prüfen.

### **Die Reihung der Zahlungsverfahren nach Kosten hängt vom Einzelfall ab**

Die Höhe der Gesamtkosten eines Zahlungsverfahrens hängt von einer Vielzahl an Einflussfaktoren ab. Hier wurden diese für vier Fälle ermittelt. Es zeigt sich, dass es kein absolut günstigstes oder teuerstes Zahlungsverfahren gibt, sondern die Reihenfolge vom jeweiligen Einzelfall abhängt. SOFORT Überweisung schneidet in drei der vier betrachteten Fälle als das Zahlungsverfahren mit den geringsten Gesamtkosten ab. Zahlung auf ungesicherte Rechnung ist dagegen ein tendenziell teures Verfahren.

### **Nachnahme stellt unter bestimmten Bedingungen ein sehr günstiges Zahlungsverfahren dar**

Schneidet die Nachnahmezahlung im Basisfall noch als eines der teuersten Verfahren ab, zeigt sich bei höheren Bestellwerten ein anderes Bild. Vor allem wegen der flachen Struktur der direkten Kosten ist die Zahlung per Nachnahme ein für Händler in diesem Fall sehr günstiges Verfahren.

# Impressum/Haftungserklärung

## Gesamtkosten von Zahlungsverfahren – Fallbeispiele von Händlern

Holger Seidenschwarz, Stefan Weinfurtner, Dr. Ernst Stahl, Dr. Georg Wittmann

ISBN 978-3-945451-05-2

Das Werk einschließlich aller Teile ist urheberrechtlich geschützt und Eigentum der ibi research an der Universität Regensburg (im Folgenden: ibi research). Verwertungen sind unter Angabe der Quelle „ibi research 2015: Gesamtkosten von Zahlungsverfahren – Fallbeispiele von Händlern (www.ibi.de)“ zulässig.

### Befragung, Text, Redaktion und Gestaltung

ibi research an der Universität Regensburg GmbH

### Bilder

ibi research; fotolia.de: Sergey Nivens

### Herausgeber/Kontakt

ibi research an der Universität Regensburg GmbH, Galgenbergstraße 25, 93053 Regensburg

Telefon: +49 941 943-1901 | E-Mail: [info@ibi.de](mailto:info@ibi.de) | Web: [www.ibi.de](http://www.ibi.de)

## Haftungserklärung

Das Werk mit seinen Inhalten wurde mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt und gibt den zum Zeitpunkt der Erstellung aktuellen Stand wieder. Dennoch kann für seine Vollständigkeit und Richtigkeit keine Haftung übernommen werden. Durch die Rundung einiger Umfragewerte kommt es vereinzelt zu von 100 % abweichenden Gesamtsummen.

Interviews und Kommentare Dritter spiegeln deren Meinung wider und entsprechen nicht zwingend der Meinung von ibi research. Fehlerfreiheit, Genauigkeit, Aktualität, Richtigkeit, Wahrheitsgehalt und Vollständigkeit der Ansichten Dritter können seitens ibi research nicht zugesichert werden.

Die Informationen Dritter, auf die Sie möglicherweise über die in diesem Werk enthaltenen Internet-Links und sonstigen Quellenangaben zugreifen, unterliegen nicht dem Einfluss von ibi research. ibi research unterstützt nicht die Nutzung von Internet-Seiten Dritter und Quellen Dritter und gibt keinerlei Gewährleistungen oder Zusagen über Internet-Seiten Dritter oder Quellen Dritter ab.

Die Angaben zu den in diesem Werk genannten Anbietern und deren Lösungen beruhen auf Informationen aus öffentlichen Quellen oder von den Anbietern selbst.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Warenbezeichnungen, Handelsnamen und dergleichen in diesem Werk enthaltenen Namen berechtigt nicht zu der Annahme, dass solche Namen und Marken im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann genutzt werden dürften. Vielmehr handelt es sich häufig um gesetzlich geschützte, eingetragene Warenzeichen, auch wenn sie nicht als solche gekennzeichnet sind. Bei der Schreibweise hat sich ibi research bemüht, sich nach den Schreibweisen der Hersteller zu richten.

Trotz der Vielzahl an Informationen sowie aufgrund einer dem ständigen Wandel unterzogenen Sach- und Rechtslage kann das Werk jedoch keine auf den konkreten Einzelfall bezogene Beratung durch jeweilige fachlich qualifizierte Stellen ersetzen. ibi research empfiehlt deshalb grundsätzlich bei Fragen zu Rechts- und Steuerthemen und rechtsverwandten Aspekten, sich an einen Anwalt oder an eine andere qualifizierte Beratungsstelle zu wenden. Bei Anregungen, Kritik oder Wünschen zu diesem Werk würden wir uns sehr über Ihre Rückmeldung freuen. Schreiben Sie uns an [cceb@ibi.de](mailto:cceb@ibi.de) eine E-Mail.